

STROKE.01
URBAN ART FAIR
OCTOBER 29-31



STROKE.01 // // // // //
URBAN ART FAIR
OCTOBER 29-31

at a (or one) stroke: *by a single action having immediate effect*

1. Eine kleine Geschichte zu Beginn:

Ende des Jahre 2008, nach knapp zwei Jahren "struggling and fighting" stellten sich die Betreiber der Berliner Galerie "INTOXICATED DEMONS" eine existentielle Frage:

Ist es möglich, mehr als 60 Besucher auf eine Vernissage zu ziehen?

Etwa 5 Monate später konnte die Frage beantwortet werden. Die Betreiber der ID.G entschlossen sich zu einer Gastausstellung in München und erzielten damit auf Anhieb einen riesigen Erfolg. Mehr als 1.400 Besucher sahen am 5. und 6. im Mai 2009 die Ausstellung "Kunst im Tresor" in der ehemaligen Landeszentralbank im Tucherpark von München.

(weitere Infos siehe : <http://www.kunst-im-tresor.de>)

2. Urban Contemporary Art

Das Urban Art (als Sammelbegriff für verschiedene junge Kunstentwicklungen) den Weg aus der Subkultur in die Medien und Galerien unserer Zeit gefunden hat, ist keine neue Erkenntnis, sondern ein Fakt. Auch kümmert es uns nicht mehr, wenn reaktionäre alternde "Kulturjournalisten" und "Kunstkritiker" im Jahre 2009 immer noch alles besser wissen. Wir sind Teil einer weltweiten Kunstbewegung, vielleicht der ersten Kunstbewegung, die ohne Ländergrenzen und nationale Strömungen ein globales Netzwerk von Schaffenden und Interessierten bewegt.

Nichts desto trotz agieren immer noch ein Grossteil der Projekte und Galerien in einem eher halbprofitablen Bereich. Leidenschaft und Hingabe sind nach wie vor wichtigere Eigenschaften als betriebswirtschaftliches Rechnen und Kalkulieren. Das hat natürlich zur Folge, das es dieser jungen Generation noch schwer fällt, sich der Dynamik und den Regeln des klassischen Kunstmarktes zu stellen. Hier sehen wir den Ansatzpunkt für STROKE.01 - Der Messe für Urban Art in München.

3. Die erste Messe für Urban Art

Ist es möglich, junge deutsche und europäische Galerien und Projekte dazu zu bewegen, erstmalig an einem Strang zu ziehen, gemeinsame Sache zu machen und unter einem Dach auszustellen? Wir denken ja und möchten aus diesem Grund mit unserem Projekt STROKE.01 eine Plattform bilden, die genau dies ermöglicht. Erschwingliche Mieten, professionelle Pressearbeit und eine funktionierende Infrastruktur bieten dafür die besten Voraussetzungen. Dennoch möchten wir einen gewissen freiheitlichen Spirit nicht ausschliessen und agieren hier nicht als frontalkapitalistisches System. Wir

glauben an Networking, Kollaboration, Vertrauen und gemeinsames Engagement. Viele Ideen und Vorgehensweisen werden für alle Beteiligten neu sein und bedürfen somit einer gewissen prozessabhängigen Dynamik. Daher möchten wir alle Interessierten und Teilnehmer bitten, uns bei der Organisation und der Realisierung des wohl spannendsten Kunstevents des Jahres zu unterstützen. Wir freuen uns über jede Hilfe, gut gemeinte Ratschläge und sonstiges Engagement.

4. Die Infrastruktur

Um eine Teilnahme für möglichst viele Projekte und Galerien interessant zu machen, war es notwendig, eine finanzierbare Location und ein wenig kostenfressendes Set-up zu realisieren. Das Gelände für STROKE.01 befindet sich im Herzen Münchens, keine 2 Minuten vom zentralen Gärtnerplatz entfernt. Hierbei handelt es sich um ein Objekt, das bereits für große Ausstellungen genutzt wurde. Das Gelände ist mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln einfach zu erreichen und befindet sich im bekannten "Glockenbachviertel". Dieses Viertel ist stadtbekannt für seine hohe Dichte an Szene- und Kulturleben in München und seine sehr offenen meist jungen Bewohner.

Die gesamte nutzbare Grundfläche des Geländes beträgt mehr als 750 qm. Davon befinden sich etwa 650 qm in zwei getrennten Gebäuden mit jeweils 2 nutzbaren Etagen. Der Innenhof hat eine Größe von etwa 100 qm. Die beiden Gebäuden teilen sich diverse kleine und grosse Räume auf. Diese Location ermöglicht eine Präsentation ohne den, sonst für Messen notwendigen, Aufbau von Messeständen.

Innerhalb des Geländes unterscheiden wir mit dem Vorderhaus und dem Hinterhaus zwei Preiskategorien. Das Vorderhaus ist renoviert, hat einen Fliesenboden, neue Fenster und ein ausstellungstaugliches Beleuchtungssystem (Spots). Beide Stockwerke wurden bisher oft als Galerie- und Ausstellungsräume genutzt. Das Hinterhaus ist in einem guten Zustand. Die Wände sind frisch gestrichen. Der Fussboden besteht entweder aus Holzdielen oder Beton. Eine normale Beleuchtung ist vorhanden.

Für die Teilnahme an STROKE.01 gibt es die Möglichkeit, komplette Räume oder einen Anteil an einem grossen Raum zu mieten. Da wir die Bewerber auf die Raumanzahl verteilen müssen, gilt: "Wer zuerst kommt, malt zu erst." Da die qm Zahl nicht immer in Relation zur Fläche für Hängung steht, wird es für alle Angebote eine spezielle Kalkulation geben.

- Der qm Preis für Räume in der Kategorie A beträgt 20 EUR (plus Mwst.)
- Der qm Preis für Räume in der Kategorie B beträgt 12 EUR (plus Mwst.)

Wir nehmen ab sofort Reservierungen für die Grundfläche entgegen. Der Mietpreis muss dann im August bezahlt werden. Bei Stornierung einer bezahlten Reservierung werden bis Ende August 25% und ab 1. Oktober 50% des Preises als Stornogebühr fällig. Sollte es zu einer extrem grossen Nachfrage kommen, behalten wir uns vor, eine andere Location in Betracht zu ziehen.

Im Preis enthalten sind die Miete für die Ausstellung, eine Haftpflicht - Versicherung für die Zeit der Ausstellung und eine Diebstal - Versicherung während der Schliesszeiten, eine Beschriftung der Ausstellungsflächen (Name der Galerie oder des Projektes), sowie ein begleitendes Ausstellungsheft. Abhängig von der Teilnahme von Sponsoren bieten wir evtl. ein Catering für alle Teilnehmer an (t.b.c).

Jeder Teilnehmer muss sich selbst um seine Unterkunft und die Logistik kümmern. Wir werden aber diverse Partner verpflichten, um beispielsweise günstigere Übernachtungsmöglichkeiten zu ermöglichen.

5. Wer kann teilnehmen:

Für die Definition der Urban Contemporary Art gelten sicher keine wissenschaftlichen Regelungen. Dennoch behalten sich die Veranstalter vor, bestimmte Bewerberintentionen zu hinterfragen bzw. zu überprüfen. Teilnehmen können grundsätzlich:

- alle offiziell agierenden Galerien
- Künstlergruppen, die bereits seit einiger Zeit unter einem Namen agieren
- Projekte aus Randbereichen (Toys o. ä.)
- Magazin- oder Buchverleger, die um ihre Produkte eine Ausstellung organisieren können

Ein Grossteil der ausgestellten Werke sollten Originale sein. Eine ausschliessliche Präsentation von Drucken und/oder Postern ist nicht erwünscht.

Sollte ein spezieller Aspekt an dieser Stelle nicht genannt worden sein, bitten wir um eine E-Mail mit einer kurzen Erklärung zum Thema und um aussagekräftiges Bildmaterial.

6. Wenn du / ihr teilnehmen wollt:

Schickt uns bitte so schnell wie möglich euren Reservierungswunsch. Er sollte die folgenden Infos beinhalten:

STROKE.01
URBAN ART FAIR
OCTOBER 29-31

- Kategorie
- gewünschte Grundfläche
- Name der teilnehmenden Institution
- komplette Kontaktdaten

an: marco@stroke01.com

Telefon: 0176.969.734.47

Für alle Anfragen hinsichtlich Sponsoring, Pressearbeit oder Partnerschaften bitte eine E-Mail

an: raiko@stroke01.com

Telefon: 01577.388.115.2

Offizieller Veranstalter (rechtliche Basis)

STROKE.01

Urban Art Fair in Munich

29.10. - 31.10.2009

<http://www.stroke01.com>

twitter: stroke01

by

Agentur HERR.KEUNER

Marco und Raiko Schwalbe

Malplaquetstrasse 13A

13347 Berlin

Deutschland

verantwortlich für die INTOXICATED DEMONS GALLERY in Berlin und Macher der
Veranstaltung "Kunst im Tresor"